

die Insel den Indianern für sechzig Gulden abkaufte, immer weiter nach Norden ausgedehnt hat. /

Da der untere Teil der Stadt („down town“) in der Richtung zum Hafen ausschließlich dem Geschäft, der obere („up town“) dagegen ganz dem Familienleben und den Vergnügungen gehört, entstand die schwierige Frage, wie man beides auf dieser schmalen Fläche in eine möglichst schnelle und bequeme Verbindung miteinander bringen könne. Seit dem Jahre 1870, wo die erste Hochbahn in Newyork entstand, hat man dieses Problem in musterhafter Weise zu lösen verstanden, so daß gegenwärtig eine ungeheure Flut von Menschen sich jeden Morgen genau in gleicher Richtung in die Bureaus, Banken, Warenhäuser und Fabriken begibt und abends zu einer bestimmten Zeit wieder zu den Familienhäusern zurückfließt. Dieses beständige, sich Tag für Tag zu denselben Stunden wiederholende doppelte Schauspiel entspricht der Tätigkeit eines Sauge- und Druckwerks, das die Blutfülle der Metropole mit unbedingter Regelmäßigkeit nach zwei verschiedenen Gegenden treibt. Welche Menschenmassen dabei in kurzen Fristen mehrere Meilen weit zu befördern sind, ergibt sich schon daraus, daß die Hochbahnen in Newyork jährlich von 250 und die Straßenbahn von 550 Millionen Menschen benutzt werden.

Bei der schmalen Flugbahn, die man von Norden nach Süden zur Verfügung hatte, konnte man sich nur damit helfen, daß man eiserne Viadukte etwa in der Höhe des ersten Stockwerks der Häuser durch die Länge der Avenuen zog und den Verkehr auf einem Doppelgeleise sich immer weiter steigern ließ, ohne daß die Straßen dadurch an Bewegungsfreiheit zu verlieren brauchten. Vier Linien dieser Art, zwei auf der Ost- und zwei auf der Westseite, werden unaufhörlich befahren und nur auf einer von ihnen wird der Verkehr um Mitternacht eingestellt. Die übrigen drei fahren die ganze Nacht hindurch und lassen in dieser Zeit nur Zwischenpausen von zehn Minuten eintreten. Man kann auf diese Weise entweder direkt oder auf Kurven, durch Übertragung von einer Strecke auf die andere, einen Weg von 24 Kilometer über den Harlem River hinweg bis zum Bronxpark im äußersten Norden zurücklegen.